

HAINZENBERGER

GEMEINDE MITTEILUNGEN



Herausgeber: Gemeinde Hainzenberg, 6280 Hainzenberg, Dörf 360
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Georg Wartelsteiner

Zugestellt durch Post.at

An einen Haushalt!

Ausgabe Oktober 2007

Amtliche Mitteilung

Inhalt

Balkonblumen- und Strauchschnittentsorgung am Fr. 12.10.2007 und am Sa. 13.10.2007

Giftmüllsammlung und Altkleidersammlung am 16.10.2007

Der Bürgermeister persönlich

**Der Gemeinderat hat beschlossen...
GR-Sitzung 25.09.2007**

**Geburtstage:
Albert Schweiberer – 70
Hermann Brugger – 75**

**Veranstaltungshinweis:
Feuerlöschervorführung
Am Samstag, 13.10.2007,
ab 13,00 Uhr,
Berggasthof Gerlosstein**

Balkonblumen- und Strauchschnittentsorgung

Im letzten Jahr wurde erstmals eine **Balkonblumen- und Strauchschnittentsorgung** durchgeführt. Dieses Angebot wurde von der Bevölkerung sehr gut angenommen und wird deshalb diese Entsorgungsmöglichkeit auch heuer wieder angeboten.



Termin: Wochenende 12. und 13. Oktober 2007
Ort: auf dem Parkplatz Dörf.

Giftmüllsammlung

Am Dienstag, den 16. 10. 2007 findet wiederum eine **Problemstoffsammung** für Privathaushalte statt.

Abgabemöglichkeit besteht für Hainzenberger Haushalte **von 11,00 bis 12,00 Uhr**

bei der Wertstoffsammelstelle Zell (Recyclinghof).

Problemstoffe sind unter anderem: Altöle, Medikamente, Körperpflegemittel, Pflanzen- und Holzschutzmittel, Haushaltsreiniger, Lösungsmittel, Farben und Lacke, Säuren, Laugen, Speisefette und Speiseöle (bitte separate Sammelmöglichkeit mit Öli nützen!), Trockenbatterien, Leuchtstoffröhren, Neonröhren, Autobatterien, Fotochemikalien, nicht entleerte Spraydosen (leere Spraydosen in die Wertstoffsammelbehälter), ölhaltiger Abfall.

Besonders wird noch einmal darauf hingewiesen, dass die **Abgabe von Altkleidersäcken** ebenfalls im Zuge der Problemstoffsammung erfolgen kann. Trockene, saubere, in Altkleidersäcke verpackte Sammelware wird dabei kostenlos übernommen.

Altkleidersäcke sind beim Gemeindeamt erhältlich.

Der Bürgermeister persönlich ...

Liebe Hainzenbergerin,
lieber Hainzenberger!



Genauso wechselhaft wie sich zur Zeit das Wetter zeigt, erscheint auch das politische Klima in unserer kleinen Gemeinde momentan „durchwachsen“.

Da atmet man einerseits auf, weil sich eine Lösung für den Gerlossteinalpweg (und damit der Rodelbahn) abzeichnet, schon flattert der Brief eines Rechtsvertreters mit der Androhung diverser Konsequenzen ins Haus.

Da zerbrechen sich einige Personen den Kopf darüber, wie sie mit möglichst geringem Aufwand weitere Attraktionen für die heimische Bevölkerung und natürlich auch für unsere Gäste schaffen können und trotzdem gingen auch diese Verhandlungen für die „Kneipp- und Wasserspiellandschaft Gänsanger“ nicht ohne Stolpersteine über die Bühne. Es freut mich jedoch, dass die Bauarbeiten durch die Firma Kerschdorfer inzwischen in vollem Gange sind. In diesem Zusammenhang möchte ich mich bei meinem Stellvertreter, Friedrich Dornauer aufrichtig für seine Bemühungen bedanken, wobei noch zu erwähnen wäre, dass es ihm gelungen ist, für diese infrastrukturelle Maßnahme eine EU-Förderung in der Höhe von 40% der Gestehungskosten zu erhalten.

Aber: Querschüsse haben manchmal auch Vorteile! So zeigte sich bei der heurigen Sperrmüllsammlung, dass das Durchfahrtsverbot auf dem Verbindungsweg zwischen Parkplatz und Gemeindefstraße und damit verbunden eine andere Aufstellung der Sperrgutcontainer sich für die Sammlung vorteilhaft auswirkte, weil dadurch die Wege zwischen den anliefernden Fahrzeugen und den Sammelcontainern wesentlich verkürzt wurden und somit die Umladung wesentlich schneller vonstatten ging.

Ein besonderer Dank gilt all jenen, die uns bei der Sperrmüllaktion durch Beistellung ihrer Schlepper oder sonstigen Fahrzeuge zur Abholung des Sperrgutes tatkräftig unterstützt haben. Ein besonderes Bedürfnis ist es mir abschließend den Gemeindebediensteten Martin und Christian für ihre tatkräftige Unterstützung zu danken, zumal es sicher nicht zu ihren Aufgaben zählt, Hilfsdienste bei einer Sperrmüllaktion zu leisten.

Der Bürgermeister

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Georg Wartelsteiner'. The signature is stylized and cursive, written on a white background.

(Georg Wartelsteiner)

Der Gemeinderat hat beschlossen ...

Unter diesem Titel werden die wichtigsten Beschlüsse in stark gekürzter Form verlautbart. Die vollständigen Texte der jeweiligen Tagesordnungspunkte können im Internet unter <http://www.hainzenberg.tirol.gv.at/beschluesse2007.htm> nachgelesen werden.



Sitzung 5/2007 vom 17.08.2007:

- Bürgermeister Georg Wartelsteiner begrüßt zum Tagesordnungspunkt **Vereinbarung Pfarrfriedhof** Bürgermeister Walter Amor, Vizebürgermeister Andreas Binder, Pfarrkirchenrat Josef Brindlinger und Gemeinderevisor Hubert Schwarz und bittet die Genannten um genaue Informationen zum Thema Pfarrfriedhof. Zukünftig soll auch der Pfarrfriedhof von der Marktgemeinde Zell am Ziller verwaltet werden und sind für diese Gräber Gebühren zu entrichten. Grundsätzlich bedarf es dazu einer Vereinbarung zwischen den Gemeinden Hainzenberg, Gerlosberg, Rohrberg, Zell am Ziller und Zellberg, welche die Verwaltung und den Betrieb des Pfarrfriedhofes regelt. Nach entsprechender Beratung beschließt der Gemeinderat einstimmig diese Vereinbarung anzunehmen.
- Bei der **Wasserleitung** soll der Abschnitt **Klammerwiese – Blaserschlagl** noch im heurigen Jahr ausgeführt werden. Die Bauabwicklung wird mit den Firmen Fankhauer (Leitungsverlegung) sowie Rauch (Grabungsarbeiten) beschlossen. Die Rohrmateriallieferung erfolgt durch die Firma HB-Technik. Die geschätzten Baukosten betragen bei einer angenommenen Bauzeit von 14 Tagen ca. € 35.000,--.
- Der Bürgermeister informiert, dass ein Gespräch mit dem Grundbesitzer Dornauer Johann bezüglich der Höhe der **Entschädigung für die Errichtung des Gehsteiges Dörfel** ergebnislos verlaufen ist. Der Gemeinderat spricht sich dafür aus, die Schätzung des Sachverständigen der Landeslandwirtschaftskammer Tirol zu akzeptieren. Die Bewertung sieht einen Grünlandertragsentgang in Höhe von EUR 1.589,84 sowie eine einmalige Erschwernispauschale für die dauerhaft erschwert bewirtschaftbare Fläche in Höhe von EUR 4.800,00 vor. Der Gemeinderat beschließt diesen Betrag in der Höhe von € 6.389,84 an Dornauer Johann, „Kirmer“ für die Errichtung des Gehsteiges Dörfel auszubehalten.
- Die Kosten für die zwei inzwischen eingetroffenen **Verkehrsspiegel** in der Höhe von € 930,22 werden genehmigt. Die Aufstellung wird an folgenden Stellen beschlossen: Wohngebiet Waidach, Einfahrt Bereich Wohnhaus Unterberg 153 und Bereich Egweg – Penzingweg. Zugleich beschließt der Gemeinderat die Anschaffung und die Aufstellung eines Verkehrsspiegels bei der Bundesstraße für die Einmündung Gerlossteinalpweg.
- Es wird beschlossen die **Entsorgung von Baum- und Strauchschnitt** wieder anzubieten und zwar am Wochenende 12./13.10.2007 auf dem Parkplatz Dörfel.
- Die **Neuvergabe der Gemeindewohnung** Top 6 an Egger Andreas und Mandy wird beschlossen.

- Die **Errichtung der „Kneipp-Wasserspiellandschaft Gänsanger“** wird beschlossen. Der Gemeinderat spricht sich dafür aus die Arbeiten durch die Fa. Kerschdorfer noch heuer durchführen zu lassen. Die Gesamtkosten betragen ca. 25.000 Euro netto, davon werden 40 % gefördert.

Geburtstage

Am Sonntag, den 16.9.2007, konnte Herr Albert Schweiberer, Unterberg 104, im Kreise seiner Familie und bei bester Gesundheit den 70. Geburtstag feiern.

Bgm. Georg Wartelsteiner und Vizebürgermeister Friedrich Dornauer überbrachten dem langjährigen Gemeindevandatar die besten Glückwünsche der Gemeinde. Albert ist Träger des Goldenen Verdienstzeichens der Gemeinde Hainzenberg. Diese Auszeichnung wurde ihm im Jahr 1997 in Anerkennung seiner besonderen Verdienste um die Gemeinde Hainzenberg verliehen. Zu lang wäre es an dieser Stelle die Liste seiner Tätigkeiten für die Allgemeinheit anzuführen, aber die 36-jährige Arbeit im Gemeinderat, davon 9 Jahre als Vizebürgermeister, sind mehr als beeindruckend und Zeugnis seiner Verlässlichkeit.

Am Donnerstag, den 04.10.2007, feierte Herr Hermann Brugger, „Anger Hermann“ im Altersheim Zell seinen 75. Geburtstag.

Bgm. Georg Wartelsteiner und Vizebürgermeister Friedrich Dornauer überbrachten dem rüstigen Jubilar die besten Glückwünsche der Gemeinde. Hermann ist seit fast 10 Jahren im Altersheim Zell am Ziller und hat dort ein neues zu Hause gefunden. „Ich fühle mich sehr wohl hier und habe die beste Betreuung“, erzählte er den Gratulanten dankbar.



Wir wünschen beiden Jubilaren auf diesem Wege noch einmal alles Gute und weiterhin viel Gesundheit.

Veranstaltungshinweis

Die Firma Druckmüller bietet am Samstag, den 13.10.2007 eine **Feuerlöschervorführung** beim Berggasthof Gerlosstein an. Beginn ist um 13,00 Uhr. Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen. Es können selbst Löschversuche an der brennenden Ölwanne durchgeführt werden.